

Historische Frankfurt-Filme für das Kino restauriert – Premiere auf dem Lichter Filmfest Frankfurt International

- Zehn historische Frankfurter Imagefilme zu den Themen Messe, Zerstörung und Wiederaufbau, Grünflächen und U-Bahn-Bau ab sofort verfügbar für den Kino-Einsatz
- Premiere der digitalisierten und restaurierten Kinofassungen am Sonntag, 15. Mai (15.30 Uhr) im Rahmen des 15. Lichter Filmfest Frankfurt International
- DVD-Edition *Bauten, Bürger und ein Bembel. Historische Frankfurter Imagefilme 1909-1968* mit 60-seitigem Booklet (25 €) erhältlich im Handel und auf Bestellung
- Vintage promo films of Frankfurt (1909-1968) with English subtitles available for cinemas and on DVD (English description below)



Frankfurt am Main (11. Mai 2022) – Die vom Filmkollektiv Frankfurt im November 2021 auf DVD veröffentlichten historischen Frankfurter Imagefilme aus den Jahren 1909 bis 1968 kommen ins Kino. Am Sonntag, 15. Mai (15.30) feiert eine Auswahl der zehn Filme zu Themen wie Messe, Zerstörung und Wiederaufbau, Grünflächen und U-Bahn-Bau im Cantate-Saal in der Volksbühne (Großer Hirschgraben 15, 60311 Frankfurt a.M.) im Rahmen des 15. Lichter Filmfest Frankfurt International ihre Premiere vor Publikum. Regional eingelagerte Archivkopien in 16mm und 35mm wurden im Auftrag des gemeinnützigen Vereins erstmals digitalisiert und restauriert sowie die Stummfilme von Jazz-Pianist Uwe Oberg modern vertont.

Vorgeführt werden die digitalisierten und restaurierten Kinofassungen von unter anderem FRANKFURTER INTERNATIONALE MESSE (1923) mit faszinierenden Bildern der historischen Messearchitektur, die für die DVD titelgebende Wiederaufbau-Bilanz BAUTEN, BÜRGER UND EIN BEMBEL. FRANKFURT ZWISCHEN HEUTE UND MORGEN (1960) mit den TV-Stars Otto Höpfner und Renauld Nonsens beim Apfelwein und der farbenfrohe Animationsfilm OPERATION STADTBAHN (1962), der die Bevölkerung auf die bevorstehenden Strapazen durch den U-Bahn-Bau vorbereiten sollte.

Der Eintritt zu der Festival-Vorführung kostet 10 €, Tickets sind (online) über das Festival erhältlich. Kooperationspartner und Förderer sind als geladene Gäste anwesend.

Alle Infos zu der Vorstellung und zur Film-Auswahl unter:

<https://lichter-filmfest.de/programm/regionales-filmprogramm/regionales-filmprogramm-2022/bauten-buerger-und-ein-bembel/>

Mit der Festival-Premiere startet auch der Kinovertrieb: Die Kinofassungen aller zehn Imagefilme (DCP-Format, englische Untertitel verfügbar) sind ab sofort zur Ausleihe verfügbar und können per Mail an kontakt@filmkollektiv-frankfurt.de beim Verein

Filmkollektiv Frankfurt – Projektionsraum für unterrepräsentierte Filmkultur e. V.
 presse@filmkollektiv-frankfurt.de • 0160 / 80 23 161

Bild- und Textmaterial (Filmstills, Cover, Inhalt):

https://www.dropbox.com/sh/qrwlfvgsd1jhxqn/AABVhsvS8_4R6qjYYz3HIDXfa?dl=0

angefragt werden. Die Kurzfilme sind für Publikum jeden Alters geeignet und können als Vorfilm (evtl. wochenweise) oder als individuell zusammengestellte Kurzfilmrolle im Kino / Open Air Kino und auf Festivals, Sonderveranstaltungen und Stadtfesten zum Einsatz kommen.

Die stolz präsentierten Berichte über lokale Ereignisse und die Leistungen der Stadtverwaltung, die seinerzeit von der Stadt beauftragt oder initiiert wurden, informieren auch heute noch, durchaus unterhaltsam, über das Wesen und die Genese der Mainmetropole. Die nun digital verfügbaren Filme führen über die Internationale Luftfahrtausstellung 1909 (ILA), zeugen von der längst verschollenen Messearchitektur, dokumentieren die von Bomben zerstörte Stadt und den umfangreichen Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg, plädieren für den Erhalt von Frankfurts Grünflächen und lassen das in den 1960er Jahren begonnene Mammutprojekt U-Bahn-Bau Revue passieren.

Die DVD-Edition **Bauten, Bürger und ein Bembel. Historische Frankfurter Imagefilme 1909-1968** ist seit November 2021 zum Preis von 25 € (inkl. 19% MwSt.) im Handel (Liste der Verkaufsorte: <https://www.filmkollektiv-frankfurt.de/publikationen>) sowie auf Bestellung per Mail an kontakt@filmkollektiv-frankfurt.de (zzgl. Versandkosten) erhältlich. Für alle Filme sind englische Untertitel verfügbar. Die DVD-Hülle enthält ein Wendecover mit dem historischen Messeplan von 1909 und präsentiert sich in einem hochwertig gestalteten Hardcover-Schuber. Das beigelegte 60-seitige Booklet rekonstruiert mit zahlreichen neu recherchierten Details zu Auftraggebern, Urhebern und Vertrieb die komplexe Produktionsgeschichte der einzelnen Filme.

Liste der Filmtitel für den Kinobetrieb (DCP) und auf DVD:

1. **Der Unfall des Clouth'schen Motorballon's bei der „ILA“ in Frankfurt a/M (1909)**, stumm, 5 Min.
2. **Rundgang durch die „ILA“ in Frankfurt a/M. (1909)**, stumm, 9 Min.
3. **Frankfurter Internationale Messe (1923)**, stumm, 27 Min.
4. **„Zerstörtes Frankfurt 1944/45“ (1945)**, stumm, 7 Min.
5. **Frankfurt am Main. Wiedergeburt einer Weltstadt (1952)**, 8 Min.
6. **Frankfurt am Main. Zerstörung und Wiederaufbau. Ein Dokumentarfilm der Frankfurter Aufbau-Aktiengesellschaft FAAG über ihre Tätigkeit beim Wiederaufbau (1956)**, 22 Min.
7. **Bauten, Bürger und ein Bembel. Frankfurt zwischen heute und morgen (1960)**, 22 Min.
8. **Ferien im Alltag. Ein Film von Gärten, Wiesen und Wäldern in der Großstadt (1961)**, 37 Min.
9. **Operation Stadtbahn (1962 = S-Fassung)**, 4 Min.
10. **Operation Stadtbahn (1968 = U-Fassung)**, 4 Min.
11. **Eine Stadt fährt in die Zukunft. Grünes Licht für Frankfurts U-Bahn (1968)**, 17 Min.

Der Verein Filmkollektiv Frankfurt besitzt nach Vereinbarung mit dem Institut für Stadtgeschichte die exklusiven Theaterrechte (Kino/Vorführungsrechte).

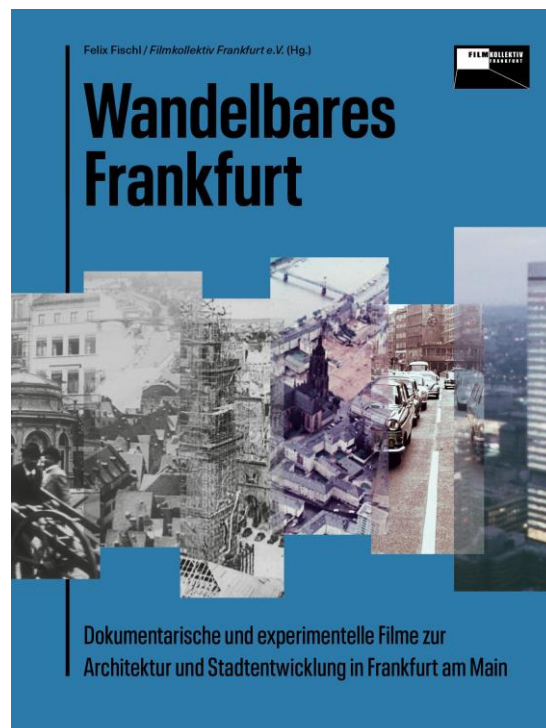
Die Filmmiete sowie das Recht zur Vorführung sind gegen Gebühr abzugelten.

Bei Vorführungen gemeinnütziger Institutionen und/oder mit freiem Eintritt wird Rabatt gewährt.

Auf gleiche Weise erhältlich:

Die Publikation ***Wandelbares Frankfurt. Dokumentarische und experimentelle Filme zur Architektur und Stadtentwicklung in Frankfurt am Main*** bietet in zwölf Aufsätzen und einer kommentierten Filmografie eine Übersicht aller dokumentarischen und experimentellen Filme zur Frankfurter Stadtbaugeschichte von 1896 bis 2018.

Autorinnen und Autoren aus den Bereichen Architekturjournalismus, Filmwissenschaft und Stadtforschung widmen sich der Stummfilmära, dem Neuen Frankfurt, der Altstadt, dem Wiederaufbau, den Grünflächen, dem U-Bahn-Bau, der Nordweststadt und den Hochhäusern, ferner dem Amateur-, Essay-, Experimental- und Imagefilm.



Interessante Entdeckungen verspricht nicht zuletzt die kommentierte Filmografie mit Stabangaben, Inhaltsbeschreibungen und Archivnachweisen zu knapp 300 Titeln.

Preis: 25 € (inkl. 7% MwSt. zzgl. Versandkosten)

336 Seiten; über 200 Standbilder; Film-, Personen- und Ortsregister;

ISBN 978-3-00-060643-4

Die DVD-Edition *Bauten, Bürger und ein Bembel* im Überblick:

Filmkollektiv-DVD Nr. 1
Bauten, Bürger und ein Bembel.
Historische Frankfurter Imagefilme
1909-1968

Preis: 25 € (inkl. 19% MwSt. zzgl. Versandkosten)

Extras:

- Hochwertig produzierter Hardcover-Schuber
- durchsichtige DVD-Hülle mit originalem Orientierungsplan der Internationalen Luftfahrtausstellung 1909 auf der Vorderseite des Wendecovers
- 60-seitiges Booklet mit filmhistorischen Hintergrundinformationen zu allen Filmen

Spieldauer:	ca. 152 Minuten
Format:	4:3 (Vollbild 1.33:1), PAL, s/w und Farbe
Sprache:	Deutsch
Untertitel:	Englisch
FSK:	0
Herstellung:	CDA GmbH
Auflage:	3.000
Ländercode:	2
EAN:	4 250578 596412
Herausgeber:	Felix Fischl / Filmkollektiv Frankfurt e.V.
Verlag:	Filmkollektiv Frankfurt e.V. (Selbstverlag)
Texte:	Felix Fischl
Kooperationspartner und Lizenzgeber:	Institut für Stadtgeschichte Frankfurt am Main
Förderer:	Kuratorium Kulturelles Frankfurt e.V., Kulturamt Frankfurt am Main, Evelyn und Martin Wentz Stiftung, Fazit-Stiftung

Englische Produktbeschreibung

Now available for cinema screenings and on DVD for the first time, these ten vintage promo films show Frankfurt am Main between 1909 and 1968, including a tour of the 1909 International Aviation Show, footage of the old fairgrounds and documentation of the city's destruction and reconstruction following World War II. The films advocate for the conservation of Frankfurt's parks and green spaces and recall the mammoth project of building the city's subway system. English subtitles optional.